



B e g l a u b i g e r A u s z u g

Hauptamt

aus der Niederschrift über die 6. Sitzung der Gemeindevertretung
am 10.11.2016

TOP 2

Antrag der SPD-Fraktion;

Finanzierung der neuen Kindertagesstätte für die Gemeindevertretung am 06.10.2016

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt:

1. Die Erarbeitung eines Planes zur Finanzierung der Folgekosten, die durch die neue Kindertagesstätte entstehen (418.000 Euro), soll im Rahmen des diesjährigen Bürgerhaushaltes in einem offenen Prozess zwischen Politik, Verwaltung und Elternbeiräten diskutiert und erarbeitet werden.
2. Dabei sind auch die Anforderungen der Qualität mit zugrunde zu legen. Qualität und Finanzierung müssen in einem ausgewogenen Verhältnis stehen und sowohl finanziell als auch inhaltlich von der gesamten Gemeinde getragen werden können.
3. Zur Strukturierung dieses Dialogs richtet die Gemeindevertretung einen Arbeitskreis ein. Dieser Arbeitskreis besteht aus den Mitgliedern des Haupt- und Finanzausschusses, zwei Vertretern des Ausschusses Jugend, Sport, Soziales und Kultur (z.B. Vorsitzender und Stellvertretung), dem Vorsitzenden der Gemeindevertretung, dem Bürgermeister, den Leitungen der drei Fachbereiche der Gemeindeverwaltung, dem/der Vorsitzenden und den Stellvertretungen des Gesamtelternbeirates der Kindertagesstätten, zwei Leiterinnen aus den bestehenden Kindertagesstätten.
4. Der Arbeitskreis tagt nichtöffentlich. Den Vorsitz führt der Vorsitzende der Gemeindevertretung. Die Sitzungen des Arbeitskreises werden extern moderiert. Die Gemeindevertretung stellt hierfür außerplanmäßig 5.000 Euro für 2016 zur Verfügung. Der Arbeitskreis gibt sich eine Geschäftsordnung. Das Ziel ist es, Lösungsvorschläge im Konsens zu erarbeiten.
5. Der Gemeindevorstand wird beauftragt, alle relevanten Daten und Fakten zusammenzustellen und vorzutragen.
6. Der erarbeitete Vorschlag des Arbeitskreises soll auf einem Elternforum vorgestellt und diskutiert werden. Auch das Elternforum soll extern moderiert werden. Änderungsvorschläge aus dem Forum sollen im Arbeitskreis diskutiert werden.
7. Der fertige Vorschlag soll spätestens bis zum 31.03.2017 in die Gemeindevertretung eingebracht und beschlossen werden.

Beschluss (Nr.: 2016/0127)

Abstimmungsergebnis:

37 gesetzl.Mitglieder
33 Anwesend
22 Ja-Stimmen
11 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen

Vorstehender Beschluss wurde in der Sitzung verlesen.

Die Richtigkeit des Auszuges und der Angaben über Beschlussfähigkeit und Abstimmung werden beglaubigt. Gleichzeitig wird bescheinigt, dass zur Sitzung unter Mitteilung der Tagesordnung rechtzeitig und ordnungsgemäß eingeladen worden war. Die Gemeindevertretung war beschlussfähig.

Kaufungen, 15.11.2016

DER GEMEINDEVORSTAND
DER GEMEINDE KAUFUNGEN
Im Auftrag

Carsten Marth
Verwaltungsobererrat